Datenschutzhinweise für FeuerwehrkameradInnen der Feuerwehren Markt Goldbach

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Wir sind dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten zu schützen und nehmen diesen Auftrag auch ernst. Wir möchten Sie mit der folgenden Auskunft über die Verarbeitung der über Sie erhobenen personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen Datenschutzrechte informieren.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Markt Goldbach

Sachsenhausen 19
63773 Goldbach
+49 (0) 6021 5006-0
+49 (0) 6021 5006-19
poststelle@markt-goldbach.de
https://www.markt-goldbach.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Schneider & Zajontz GmbH
c/o Datenschutzbeauftragte
Wannenäckerstraße 43
74078 Heilbronn
+49 (0) 7131 392-0
+49 (0) 7131 392-149
datenschutz@szconsult.de
https://www.schneider-zajontz.de

2. Welche personenbezogenen Daten erheben wir?

Im Rahmen Ihrer Bewerbung, der Anwartschaft und Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit als freiwilliger Feuerwehrmann oder freiwillige Feuerwehrfrau verarbeiten wir die folgenden personenbezogenen Daten:

- Anrede, Titel, Vorname, Nachname,
- Anschrift,
- Telefonnummer,
- E-Mail-Adresse,
- Geburtsdatum,
- Geburtsort,
- Ggf. Informationen aus dem Führungszeugnis,
- Ggf. Informationen aus dem erweiterten Führungszeugnis (beispielsweise, wenn Sie in die Jugendausbildung involviert sind),
- Gesundheitsinformationen (Einsatztauglichkeit gemäß G26-Eingangsuntersuchung),
- Qualifikationen (Zertifikate, Zeugnisse und andere Qualifikationsnachweise zum Beispiel zum Bewegen von Einsatzfahrzeugen oder zur Nutzung von Maschinen),
- Konfektionsgröße,
- Einsatz-, Dienst- und Ausbildungszeiten,
- Dienstgrad,
- Dauer der Zugehörigkeit zur Feuerwehr (zum Beispiel für Ehrungen und Jubilare) und
- Besondere Verdienste und Bereitschaften,
- Arbeitgeber.

3. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Einwilligung zur Verarbeitung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in wenigen Fällen aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung. Dabei ergeben sich Zweck und Art der Verarbeitung jeweils aus der jederzeit widerrufbaren Einwilligungserklärung Ihrerseits.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, zum Beispiel Ihre Kontaktdaten, Informationen aus dem Führungszeugnis oder dem erweiterten Führungszeugnis (im Fall einer ehrenamtlichen Tätigkeit für die Jugendabteilung), Ihre Qualifikationsnachweise, die Einsatz-, Dienst- und Ausbildungszeiten und die Konfektionsgröße im Rahmen Ihrer freiwilligen Mitgliedschaft in der Feuerwehr, weil wir gemäß dem Landesfeuerwehrgesetz zur Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten verpflichtet sind.

Zu arbeitsmedizinischen Zwecken (Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO)

Des Weiteren verarbeiten wir sogenannte besondere Kategorien personenbezogener Daten. Hierbei handelt es sich zum Beispiel um Informationen über Ihre gesundheitliche Einsatzbefähigung. Darunter sind Informationen zur allgemeinen gesundheitlichen Einsatzbefähigung aus der durchzuführenden G26-Untersuchung oder Informationen aus Unfallmeldungen infolge eines Feuerwehreinsatzes zu verstehen. Die Verarbeitung dieser besonderen personenbezogenen Daten geschieht aufgrund der Vorgaben aus dem Feuerwehrgesetz.

4. An wen werden Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls übermittelt?

Innerhalb der Organisation

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unserer Verwaltung ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten benötigen.

Im Rahmen von Auftragsverarbeitungen

Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt. Die Kategorien von Empfängern sind in diesem Fall:

- IT-Dienstleistungen
- Externes Rechenzentrum
- Unterstützung / Wartung von IT-Anwendungen
- Datenvernichtung

Außerhalb der Organisation [Dritte]

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Organisation erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zu Zwecken Ihrer Weiterbildung notwendig ist oder wir beispielsweise zur Abwicklung von Versicherungsschäden dazu verpflichtet sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Ihr Arbeitgeber im Zusammenhang mit Lohnersatzleistungen,

- Steuerberater oder Wirtschafts- und Lohnsteuer- und Betriebsprüfer (gesetzlicher Prüfungsauftrag),
- Öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden, Finanzamt) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- Empfänger, an die die Weitergabe unmittelbar erforderlich ist, wie z.B. an eine Landesfeuerwehrschule oder dritte Weiter- und Ausbildungsträger,
- Unfallversicherung und sonstige Versicherer,
- Ggf. sonstige Stellen, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben (zum Beispiel eine Weitergabe personenbezogener Daten an den Feuerwehrverein).

5. Werden Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Ihre Daten werden nur innerhalb der Europäischen Union und Staaten innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) verarbeitet.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft in der kommunalen freiwilligen Feuerwehr.

Wir unterliegen darüber hinaus verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus der Abgabenordnung (AO) oder dem Sozialgesetz (SGB) ergeben. Die dort vorgeschriebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre und mehr.

Schließlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

7. Welche Rechte haben Sie bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Sie haben das Recht gemäß:

- Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder an unsere Hauptverwaltung wenden.

Die zuständige Aufsichtsbehörde in Bayern ist:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)
Wagmüllerstraße 18
D-80538 München
+49 (0) 89 212 672-0
+49 (0) 89 212 672-50
poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerspruchsrecht

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an poststelle@markt-goldbach.de.

8. Sind Sie verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen?

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die ehrenamtliche Tätigkeit innerhalb der aktiven Feuerwehr verpflichtend. Die Nichtbereitstellung dieser personenbezogenen Daten hat zur Folge, dass wir Sie nicht als Feuerwehrmann oder Feuerwehrfrau in unseren Feuerwehren aufnehmen können.

9. Aus welcher Quelle stammen Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen, Ihren Ausbildern oder den Lehrgangs- und Schulungsträgern erhalten haben.

10. Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Wir nutzen im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

11. Werden Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterverarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.